

Privat



Hochzeit

Der schönste Tag im Leben

SPARKASSE 
Salzkammergut
Wir geben Kraft fürs Leben



Liebes Brautpaar,

Sie haben den Entschluss gefasst, von nun an einen gemeinsamen Lebensweg zu beschreiten.

Die Sparkasse Salzkammergut möchte Sie als zuverlässiger und regionaler Finanzpartner, der Sie in allen Lebensmomenten bestmöglich unterstützt, begleiten. Um Ihnen den schönsten Tag im Leben etwas zu vereinfachen, haben wir ein spezielles Paket für Verlobte zusammengestellt. In diesem Paket, dem s Hochzeitspackerl, finden Sie die wichtigsten Punkte zum Thema Hochzeit, viele hilfreiche Tipps für die Hochzeitsplanung und die ersten Schritte im gemeinsamen Eheleben.

Wir hoffen, dass Ihnen unser Hochzeitspackerl von Nutzen ist und Ihre Hochzeit ein unvergessliches Erlebnis wird.

Im Namen aller Mitarbeiter möchte Ihnen der Vorstand der Sparkasse Salzkammergut schon jetzt alles Gute für Ihre gemeinsame Zukunft wünschen.



Wissenswertes zum Thema Hochzeit

Die Hochzeit ist ein großes Ereignis in der Beziehung eines Paares und zählt zu den schönsten Tagen im Leben. Doch so traumhaft die Hochzeit dann auch sein mag, es ist viel Arbeit damit verbunden. Im Vorfeld ist so einiges zu organisieren, zu reservieren, festzulegen und zu planen, damit am Hochzeitstag alles reibungslos klappt.

Wenn Sie schon Mitten in den Vorbereitungen stehen, wissen Sie, was gemeint ist. Und falls Sie doch noch etwas vergessen haben sollten oder erst am Anfang der Planung stehen, dann bietet die Sparkasse Salzkammergut Ihnen mit dem Hochzeitspackerl eine solide Grundlage für Ihre Vorbereitungen und auch wichtige Informationen für die Zeit nach der Hochzeit.

In diesem Paket finden Sie die wichtigsten Punkte zum Thema Hochzeit und viele attraktive Angebote. Lesen Sie sich unsere Broschüren durch, überlegen Sie sich die Rahmenbedingungen Ihrer Feier und beginnen Sie zeitgerecht mit der Planung. Stöbern Sie im Internet nach Ideen, Checklisten und Ablaufplänen. Und vergessen Sie nicht, die besten Helfer sind, neben der Familie, auch Freunde, die bereits geheiratet haben und ihre Erfahrungen mit Ihnen teilen. Eine Hochzeit ist, auch mit vielen Helfern,

eine kostspielige Angelegenheit. Ist Ihr Hausstand schon komplett und Ihnen wäre ein Geldgeschenk von Ihren Hochzeitsgästen am liebsten? Dann haben wir die richtige Lösung für Sie: Ihr Sparkonto als Hochzeitstisch: Das s Hochzeits-Sparkonto.

Unser Hochzeitstisch ist ein Sparkonto!

Verwenden Sie das s Hochzeits-Sparkonto als Ansparprodukt für Ihre Hochzeit oder in Form eines „Hochzeitstisches“. Dabei können Ihre Gäste in einer der Geschäftsstellen der Sparkasse Salzkammergut schon vor der Hochzeit jederzeit auf das Sparkonto einzahlen oder ganz einfach von zu Hause aus mittels Digitalen Bankings den gewünschten Betrag auf das Konto überweisen. Dadurch ersparen Sie sich und Ihren Gästen das Hantieren mit den Geldgeschenken am Hochzeitstag. Nach getätigter Einzahlung bzw. Überweisung erhalten Ihre Hochzeitsgäste eine Bestätigung. Weiters können Ihre Hochzeitsgäste eine Geschenkkarte auswählen, die sie Ihnen an Ihrem Hochzeitstag überreichen können. Für Sie ist das Guthaben auf dem Sparkonto jederzeit verfügbar. Praktisch, nicht?

Und das Beste:
Wenn Sie das Hochzeits-Sparkonto in der Sparkasse Salzkammergut eröffnen, erhalten Sie neben den 10 Euro Startbonus nach der Hochzeit noch zusätzlich 40 Euro Hochzeitsbonus* auf das Sparkonto gutgeschrieben.

Unsere Kundenbetreuer freuen sich auf Ihren Besuch und informieren Sie gern persönlich. Kommen Sie in eine unserer neun Geschäftsstellen oder vereinbaren Sie gleich einen Termin.

24h Service: 05 0100 - 20314

Vermittlung der Sparkasse Salzkammergut: 05 0100 - 49600

E-Mail: Hochzeit@salzkammergut.sparkasse.at

www.salzkammergut.sparkasse.at

* bei Vorlage der Heiratsurkunde. Gilt nur für Kunden mit bestehendem Girokonto und Hochzeits-Sparkonto. Nur ein Hochzeitsbonus je Brautpaar.



„Man lädt nicht ein zum Hochzeitsfest, damit man sich beschenken lässt. Wollt Ihr es trotzdem, weil's so Sitte, dann haben wir die eine Bitte, zerbrecht Euch nicht erst lang den Kopf, wir haben Schüsseln, Gläser, Topf. Für diesen guten alten Brauch, da tut's 'ne kleine Überweisung auch.“

Eine Geschenkkarte gibt's bei der Sparkasse Salzkammergut – überreicht sie uns bei der Hochzeit. Wir sagen herzlichen Dank!



Wissenswertes aus der Region

Hochzeitsbräuche im Salzkammergut

Das Salzkammergut kennt viele Bräuche rund um die Hochzeit. Viele dieser Bräuche haben sich in den Jahren vermischt und weiterentwickelt, andere sind fast vergessen und wieder andere leben erneut auf. Die Mitarbeiter der Sparkasse Salzkammergut können so einiges vom Hochzeitsbrauchtum berichten und haben für Sie die wichtigsten Bräuche der Region zusammengetragen:

Ladmann

Während die Bezeichnung „wedding planner“ erst vor einigen Jahren und hauptsächlich durch Hollywood-Filme bekannt wurde, gab es im Salzkammergut schon immer die Funktion des Ladmanns. Besonders in Gosau und Obertraun sind diese Zeremonienmeister noch heute im Einsatz. Ähnlich wie der moderne „wedding planner“ hat auch der Ladmann einen breiten Aufgabenbereich. Bereits bei den Vorbereitungen zur Hochzeit, wie z. B. beim „Houzat Iona“, also Einladen der Hochzeitsgäste, oder bei der Planung der Sitzordnung, steht er dem Brautpaar zur Seite. Am Hochzeitstag ist er Zeremonienmeister und sorgt

für einen reibungslosen Ablauf der Hochzeit. Er ist für die richtige Aufstellung des Hochzeitszuges zuständig, ruft zum Tanzen oder Weisen auf und sorgt dafür, dass der zeitliche Ablauf eingehalten wird. Für alle Gäste deutlich erkennbar ist der Ladmann durch seinen Ladstecken, ein mit Messing beschlagener und mit einem Buschen geschmückter Stab, sowie einen Hochzeitsbuschen am Hut.

Braut stehlen

Ein im Salzkammergut typischer Brauch ist das „Brautstehlen“ bei der Hochzeitsfeier. Dabei wird die Braut meist von ledigen Freunden des Bräutigams gestohlen und in ein nahe gelegenes Wirtshaus entführt. Dort wird dann ordentlich konsumiert. Der Brautführer, der die Braut eigentlich nicht aus den Augen lassen darf, muss sich schließlich auf die Suche nach der Braut machen und diese zur Hochzeitsgesellschaft zurückbringen. Weil er auf die Braut nicht aufgepasst hat, muss er natürlich die Zeche im Wirtshaus zahlen.

Mitunter kommt es vor, dass die Gäste sich vor der Hochzeitsfeier nicht ausmachen, wer das Brautstehlen übernimmt. Dann kann es passieren, dass die Braut

mehrfach gestohlen wird. In Regionen, in denen es üblich ist, dass auch der Bräutigam gestohlen wird, kann es sein, dass sich die Hochzeitsgesellschaft völlig zerreißt und Braut und Bräutigam über lange Zeit hinweg getrennt feiern.

Houzat aufhoit'n

Auf dem Weg von oder zur Kirche, oder heutzutage auch auf dem Weg zum Standesamt, kann es dem Brautpaar passieren, dass es aufgehalten wird. Früher waren es meist die ledigen Freunde des Bräutigams, die dem zukünftigen Ehemann z. B. noch eine letzte „Fluchtmöglichkeit“ bieten wollten. Heute sind es ledige und verheiratete Bekannte und Freunde, die sich dem Hochzeitspaar in den Weg stellen, um z. B. lustige Erlebnisse der ledigen Brautleute zum Besten zu geben oder um zu testen, ob das Brautpaar auch fähig ist, die Ehe einzugehen. So mussten vor der Kirche schon mal Babys gewickelt und Hemden gebügelt werden, um zu beweisen, dass die gemeinsame Zukunft gemeistert werden kann.



Weisen

Beim Weisen wird dem Brautpaar gratuliert und es werden die Geschenke übergeben. Der Zeitpunkt ist je nach Region unterschiedlich, vielerorts um Mitternacht nach dem Brautstehlen, in Gosau aber zwischen Essen und Brautstehlen und in Ebensee mitunter schon am Vortag der Hochzeit. Aufgrund der unterschiedlichen Bräuche wird das Weisen daher meist vom Brautführer oder dem Zeremonienmeister angekündigt. Die Geschenke werden dem Brautpaar übergeben und es wird mit jedem Gast angestoßen.

Kreuzigen

Das Kreuzigen ist ein heutzutage ziemlich umstrittener und gefürchteter Brauch, bei dem der Bräutigam vor der Hochzeit von ledigen Freunden gefangen und „gequält“ wird.

Die Bezeichnung Kreuzigen kommt daher, dass der Bräutigam an ein Kreuz oder einen Stuhl gebunden wird. Manchmal wird er von seinen Freunden in ein Wasserfass gesteckt oder wird kopfüber an einem Mast festgebunden. Während ihm so einiges zugemutet wird, trinken Freunde und Arbeitskollegen und feiern den Ausstand des Bräutigams aus dem Junggesellenleben. Das Kreuzigen endet, sobald die Braut auftaucht und ihren Bräutigam durch das Zahlen der Zeche freikauf.

Gerade in unserer Zeit kommt es beim Kreuzigen schon mal zu gefährlicheren Situationen, insbesondere wenn gar zu viel Alkohol im Spiel ist. Immer häufiger wird daher versucht, sich dieser Prozedur zu entziehen und den Freunden zu entkommen.

Anbieter in der Region

Die Vorbereitungen für eine Hochzeitsfeier sind umfangreich und mitunter sehr anstrengend. Als kleine Hilfestellung haben wir auf unserer Webseite für Sie eine nützliche Liste von Anbietern aus der Region zusammengestellt. Unter www.salzkammergut.sparkasse.at/lebensmoment-hochzeit finden Sie unsere praktische Auflistung von Blumengeschäften über Fotografen bis hin zu Gastronomiebetrieben aller Art. Viel Spaß beim Schmökern!



